

NIEDERSCHRIFT

über die am Montag, den 31.10.2022, um 20:15 Uhr im Dorfsaal abgehaltene, öffentliche 19. Sitzung der Gemeindevertretung Mellau.

Anwesend: Bgm. Tobias Bischofberger, Vzbgm. Daniel Broger, Jürgen Haller, Judith Bischof, Mag. Gerhard Wüstner, Gerhard Felder, Benedikt Natter, Philipp Zünd, Johannes Gasser, Albert Hager, Werner Bischof, Julia Rogelböck, Heike Fink, EM Otmar Natter, EM Lothar Kündig

Entschuldigt: GV Thomas Übelher, Sven Matt, EM Norbert Sutterlüty

Zuhörer: 1

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der 18. Gemeindevertretungssitzung vom 26.09.2022
3. Umwidmung Teilfläche GST 2446 von FF in FS Jagdhütte (Folgewidmung FF)
4. Ansuchen Genehmigung Ferienwohnungssitz für zukünftigen Erben gem. § 16 Abs. 4 b) Raumplanungsgesetz
5. Freilassungserklärung Dienstbarkeit eines Fußsteiges für Teilfläche von GST 118/1 aufgrund einer Grundteilung
6. Ergänzungswahlen Ausschüsse
7. Berichte
8. Allfälliges

TOP 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Tobias Bischofberger eröffnet die 18. Gemeindevertretungssitzung zur festgesetzten Zeit mit einem Gruß an alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2) Genehmigung der Niederschrift der 18. Gemeindevertretungssitzung vom 26.09.2022

Das Protokoll zur 18. Gemeindevertretungssitzung vom 26.09.2022 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3) Umwidmung Teilfläche GST 2446 von FF in FS Jagdhütte (Folgewidmung FF)

Das Auflageverfahren zu dieser Umwidmung wurde in der letzten Sitzung gestartet. Das Auflageverfahren ist nun abgeschlossen. Der Bürgermeister bringt die Stellungnahmen zur Kenntnis. Die Umwidmung wird in den einzelnen Stellungnahmen zur Kenntnis genommen. Die Geologie fordert einen Abstand von 5 m zur bestehenden Geländekante. Seitens der WLW wird unter der Bedingung, dass beim Bauverfahren ein Sachverständiger eingeladen wird, zugestimmt. GV Albert Hager meint, dass das geplante Bauvorhaben mit 67 m² aus seiner Sicht nichts mehr mit einer Jagdhütte zu tun hat. Der Bürgermeister präsentiert daraufhin noch einmal die Pläne der Jagdhütte, die bereits auf der letzten Sitzung präsentiert worden sind. Die Nutzfläche des Gebäudes (Erdgeschoss und Dachfläche) beträgt insgesamt 46,5 m².

Bgm. Tobias Bischofberger stellt den Antrag, der Umwidmung einer Teilfläche von GST 2446 im Ausmaß von 67 m² in Freifläche Sondergebiet „Jagdhütte“ mit der Folgewidmung Freifläche Freihaltegebiet die Zustimmung zu erteilen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

TOP 4) Ansuchen Genehmigung Ferienwohnungssitz für zukünftigen Erben gem. § 16 Abs. 4 b) Raumplanungsgesetz

Diese Thematik wurde bereits in der letzten Sitzung vorbesprochen. Es liegt ein Ansuchen von Christoph Haller, ehemals Übermellen, vor. Der Bürgermeister bringt die im Raumplanungsgesetz angeführten gesetzlichen Bestimmungen des § 16 Abs. 4 a) und b) zur Kenntnis. Im Fall Christoph Haller muss der Antragsteller nach lit b) zum Kreis der gesetzlichen Erben gehören und zusätzlich noch nachweisen, dass aufgrund persönlicher oder familiärer Verhältnisse ein Interesse an der Nutzung als Ferienwohnung vorliegt sowie die Verwendung zur Deckung eines ganzjährig gegebenen Wohnbedarfs nicht möglich oder zumutbar ist. Weiters handelt es sich ausschließlich um ein persönliches Recht des Antragstellers und seiner nahen Angehörigen (gem. § 16 Abs. 7 des RPG). Die angeführten Kriterien werden vom Antragsteller nachgewiesen und sind für die Gemeindevertretung nachvollziehbar. Nach Rücksprache mit den Juristen von der Abt. Raumplanung sowie dem Büro Falch ist in diesem Fall die Genehmigung zu erteilen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dem Ansuchen von Christoph Haller stattzugeben, solange die Kriterien gem. § 16 Abs. 4 b) erfüllt werden. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

TOP 5) Freilassungserklärung Dienstbarkeit eines Fußsteiges für Teilfläche von GST 118/1 aufgrund einer Grundteilung

Im Auftrag von Bertram Kohler hat das Notariat Thoma der Gemeinde Mellau eine Freilassungserklärung für eine Teilfläche des GST 118/1 übermittelt. Aufgrund einer bewilligten Grundteilung (gemäß Vermessungsurkunde von Ender Vermessung Geschäftszahl 4512-21) wird ein Teilstück von 404 m² vom GST 118/1 abgeschrieben und dem GST 118/2 zugeschrieben. Im Grundbuch ist für das Grundstück GST 118/1

eine Dienstbarkeit eines Fußsteiges (Gehsteig) eingetragen. Aufgrund der Grundteilung muss richtiggestellt werden, dass sich diese Dienstbarkeit nicht auf das 404 m² große Teilstück bezieht. Da die Route des Fußsteiges mit dem abgetrennten Grundstück nichts zu tun hat, spricht nichts gegen eine Freilassungserklärung.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dieser Freilassungserklärung der Zustimmung zu erteilen und das 404 m² große Teilstück des GST 118/1 aus der Fußdienstbarkeit zu entlassen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

TOP 6) Ergänzungswahlen Ausschüsse

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Mandataren, die bei der Verabschiedung und/oder Trauerfeier von Ludwig Natter mit dabei waren und auch für die Unterstützung bei der Koordination.

Ludwig Natter war in folgenden Ausschüssen vertreten:

- Vertreter der Gemeinde bei der ARA Bezau (mit Bgm., Gerhard Felder)
- Jagdausschuss als Vertreter der Gemeinde
- Infrastruktur, Umwelt, Klima (mit Bgm. Werner Bischof, Gerhard Felder, Jürgen Haller, Lothar Kündig, Sven Matt, Philipp Zünd)
- Finanzausschuss (mit Sven Matt, Benedikt Natter, Julia Rogelböck, Thomas Übelher, Gerhard Wüstner)

Ein Vorgespräch wurde bereits mit Philipp Zünd geführt. Er kann sich vorstellen, neuer Vertreter der Gemeinde im Jagdausschuss zu werden. Als Ersatz wird Bgm. Tobias Bischofberger vorgeschlagen. Der Antrag von GV Albert Hager wird einstimmig genehmigt.

Als Vertreter der Gemeinde Mellau in der Verbandsversammlung der ARA Bezau wird Werner Bischof vorgeschlagen. Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig genehmigt. Die anderen Ausschüsse sind mit mindestens 5 Personen besetzt, eine Nachbesetzung ist daher nicht notwendig.

TOP 7) Berichte

Personelles

Ein Vorschlag der Kassiere des Hinterwaldes für eine gemeinsame Finanzverwaltung liegt vor. Derzeit laufen die Klärungen der Eckpunkte (Standort, Mitarbeiter:innen, Kosten). Details folgen unter Vertraulich.

Raumplanung/REP

Erste REP-Prüfung durch das Land abgeschlossen, eine Umweltprüfung ist (mit dem jetzigen Stand) keine notwendig. Das Verordnungskonstrukt muss noch komplett überarbeitet werden. Der weitere Fahrplan ist nun:

Mittwoch, 9. November

REP-Infoabend für die Bevölkerung – ebenfalls Startschuss mit Veröffentlichung von Unterlagen (ab 14. November 2022) auf der Homepage.

Samstag, 19. November

Ausstellungssetting mit Möglichkeit, dass Bürger:innen vorbeikommen, sich persönlich informieren und rückmelden – genauer Ort noch in Klärung.

Danach Einarbeitung der Rückmeldungen aus Bürgerbeteiligung und Rückmeldungen des Landes. Vorbereitung des Auflageverfahrens. Im Dezember und Jänner ist dann die Auflage und der Beschluss in der Gemeindevertretung geplant.

Berichte aus den Ausschüssen

Eine Sitzung des Prüfungsausschusses mit Halbjahresprüfung hat am 12. Oktober stattgefunden. Von der Prüfung berichtet Obmann Benedikt Natter. Die Entwicklung zum Halbjahr war sehr erfreulich was Gemeindeabgaben und Ertragsanteile angeht. Ein weiterer Schwerpunkt war die Prüfung der Umsetzung des internen Arbeitspapiers der Gemeindevertretung, da die Hälfte der Periode bereits abgelaufen ist. Etwaige Fragen weitere wurden auf der Sitzung des Prüfungsausschusses noch unter Allfälliges beantwortet. Der Bürgermeister bedankt sich beim Obmann für den Bericht und dem Prüfungsausschuss für die gewissenhafte Prüfung. Außerdem bedankt er sich bei Kassier Lukas Metzler für seine tolle Arbeit.

Ein Infoabend zur Freiwilligendrehzscheibe „anand helfo“ mit Johannes Gasser und Otmar Natter hat am 24.10.2022 stattgefunden (Projekt der witus-Sozialausschüsse).

Die nächste Infrastrukturausschusssitzung wurde auf Montag, 14. November um 19 Uhr fixiert.

Loipenbeschneigung

Bisher wurde ein Strom-Provisorium installiert, dessen Absicherung zuwenig groß war. Hier ist Ludwig Natter immer wieder eingesprungen, um Ausfälle zu beheben. Um diese Ausfälle zu verhindern, wurde nun ein Angebot bei der Fa. Elektro Willi eingeholt, um auf eine Wandlermessung umzustellen, die auch entsprechend abgesichert ist. Die Kosten inkl. Kabel und erhöhtes Netzbezugsrecht von der VKW liegen insgesamt bei ca. € 15.000,-. Die Abwicklung würde nach Möglichkeit über das Budget 2023 erfolgen. Der Aufbau/Beschneigung würde wiederum durch den Schiverein erfolgen. Ein Beschluss das Strom-Provisorium umzustellen, ist im Gemeindevorstand vorgesehen, der diese Vorgangsweise befürwortet.

Fahrradwettbewerb

Insgesamt wurden 38.168,20 km erradelt. EUR 382,- gehen an den KPV Mellau (anstelle der Preise) – die Scheckübergabe erfolgt am 13. November.

Tourismus

Aktive Bearbeitung des Projekts „digitales Meldewesen“ (mit digitaler Gästekarte).

Vorarlberger Tourismusstrategie wird ausgerollt: eigener Workshop für Mellau am 11. Nov. 2022 um 13.30 Uhr. Der Bürgermeister gratuliert Tempel 74 zur Auszeichnung mit dem „Calley Award – Wohnbauten des Jahres 2022“.

Projekt „Mellau fährt Ski“

Ziel ist das Schifahren im Kindergarten und in der Volksschule zu forcieren. Es gibt einen erheblichen Anteil an Kindern, die nicht mehr Ski fahren. Gespräche mit dem Schiverein, Sportgeschäften, Schischule und Kindergarten/Volksschule sind bereits erfolgt. Ein Paket ist in Ausarbeitung, auch ein Termin mit den Bergbahnen wird Anfang November dazu noch stattfinden.

Breitband Bregenzerwald

Die Fördermittel des Bundes reichen bei Weitem nicht aus. So wie es aktuell aussieht, bekommen 7 Gemeinden des Bregenzerwaldes Bundesmittel um das Netz in ihrer Gemeinde auszubauen, was einer regionalen Planung und Vorgangsweise leider widerspricht. Gespräche mit Land Vorarlberg und weitere Gespräche mit den vkw-Illwerken und den Antennengemeinschaften stehen noch an.

Neue Busliniennummern ab 11. Dezember 2022

Mit den zweistelligen Linien-Nummern ist man nicht mehr ausgekommen. Daher wird nun auf dreistellige Nummern umgestellt. Die Nummern der Region Bregenzerwald starten mit 8 an erster Stelle.

TOP 8) Allfälliges

Nächste GV-Sitzung ist am 28.11.2022

Infoabend REP Mellau am 09.11.2022 – 18 Uhr bzw. Ausstellung REP Mellau am 19.11.2022

Ergebnispräsentation #zämzukunften regGEK und #landschaftsentwicklungskonzept regSEK Bregenzerwald am 7. Nov. 2022 um 19:00 Uhr online

GV Albert Hager berichtet von einem aktuellen Fall aus der Grundverkehrskommission. Diese hat darauf zu achten, dass landwirtschaftliche Grundstücke von heimischen Landwirten erworben werden können. Lt. Grundverkehrsgesetz darf ein Erwerb nur genehmigt werden, wenn er dem allgemeinen Interesse an der Erhaltung eines leistungsfähigen Bauernstandes entspricht. Da hier eine Schenkung an eine Person mit Wohnsitz Montafon erfolgen sollte, hat die Ortskommission eine negative Stellungnahme abgegeben aufgrund dessen ein öffentlicher Aushang zu erfolgen hatte. Obwohl heimische Landwirte ein Angebot abgegeben haben, genehmigte die Landesgrundverkehrskommission die Schenkung. Der Bürgermeister hat keine Erklärung dafür und wird der Sache nachgehen.

GV Mag. Gerhard Wüstner schlägt vor, einen Termin für die Finanzausschusssitzung auszumachen.

Ende: 22:15 Uhr

Der Bürgermeister

(Tobias Bischofberger)



Der Schriftführer

(Lukas Metzler)